

Brother Sewing Machines Europe GmbH ist eine Tochtergesellschaft von Brother Industries Ltd., Nagoya/Japan, und für den gesamteuropäischen Vertrieb von Näh- und Stickmaschinen, sowie deren Ersatzteile und Zubehör verantwortlich. Als Teil der globalen Brother Gruppe haben wir die Verpflichtung, die in Japan für das gesamte Unternehmen festgelegten Umweltrichtlinien umzusetzen.

Gemäß der Philosophie der Brother Gruppe werden wir unsere Bemühungen im Umweltschutz weiterentwickeln und verbessern – im Interesse und zum Wohle der Allgemeinheit. Umweltmanagement ist ein wesentlicher Bestandteil unserer unternehmerischen Entscheidungsprozesse und wir arbeiten kontinuierlich an Verbesserungen, die dazu beitragen, die Umwelt zu schützen und zu erhalten. Die Umweltpolitik unseres Unternehmens ist ein gleichwertiger und konsistenter Bestandteil der gesamten Unternehmenspolitik und -strategie.

Um den Einfluss auf die Umwelt weiter zu verringern, hat Brother Sewing Machines Europe GmbH das unternehmensweite Brother Umweltmanagementsystem übernommen, das den Normen der ISO 14001 entspricht. Im Rahmen dieser Normen werden wir unsere Leistungen im Umweltschutz kontinuierlich bewerten, fördern und das SDGs Konzept von Brother für weiterführende Umweltaktivitäten in unserem Unternehmen sowie in der Kooperation mit Handelspartnern nutzen. Die Umweltüberwachung und gezielte Vorbeugung vor Umweltbelastungen bilden einen Teil unseres Umweltmanagementsystems

Wir werden mit den entsprechenden gesetzgebenden Behörden in Deutschland und Europa zusammenarbeiten, um unsere umweltorientierte Gesamtleistung zu verbessern.

Brother Sewing Machines Europe GmbH stellt keine Produkte her, ist aber in zunehmendem Maße an der Produktentwicklung und -spezifizierung beteiligt. So nehmen wir Einfluss darauf, dass sowohl Produkte als auch Verpackungsmaterialien wieder verwertbar sind und die Produkte den jeweiligen Umweltgesetzen und -standards entsprechen. Des Weiteren halten wir alle einschlägigen Umweltgesetze und Rechtsvorschriften sowie andere Verpflichtungen des Unternehmens ein.

Gemäß der ISO 14001 gelten für uns folgende Grundsätze:

- Den Energieverbrauch durch technische Einrichtungen zu optimieren
- Abfälle und Umwelt belastende Emissionen zu vermeiden bzw. auf ein Minimum zu reduzieren.
- Beim Recycling die gesetzlichen Vorschriften umzusetzen (z.B. WEEE, RoHS)
- Beim Fuhrpark ökologischen Ansprüchen gerecht zu werden
- Beim Erwerb von NonStock-Material verstärkt die Ökologieverträglichkeit zu berücksichtigen.
- Soweit technisch machbar und ökonomisch vertretbar, Reduzierung und Verminderung von CO₂
- Verpflichtung und Verantwortung aller Mitarbeiter zu umweltgerechtem Verhalten.
- Wir setzen auf überlegten Umgang mit umweltrelevanten Ressourcen und auf eine umweltfreundliche Energiepolitik.

Wir werden unsere Zulieferer und Vertragspartner auch zukünftig in unsere Aktivitäten und Ziele einbinden und insbesondere mit Transportunternehmen eng zusammenarbeiten. Zielsetzung ist es, die Erhaltung der Umwelt als gemeinsames Anliegen zu betrachten und Umwelteinflüsse wo immer es möglich ist zu reduzieren und allen beteiligten Kreisen Kenntnis und Achtung der Umweltpolitik nahezubringen.

Unseren Fortschritt werden wir regelmäßig überprüfen. Wir verpflichten uns, unser Umweltmanagementsystem fortlaufend auszubauen, um die Umweltleistung stetig zu verbessern.

Dies erfolgt unter Einbindung sämtlicher Mitarbeiter, externer Unternehmen und Kunden - im Bestreben, das Umweltbewusstsein nachhaltig zu fördern.

Unsere Aktivitäten und Strategien bringen wir unseren Mitarbeitern, Vertragspartnern, Kunden sowie allen interessierten Personenkreisen gerne näher und stehen mit diesen in einem offenen Dialog.

Bad Vilbel, den 15.11.2021

Nobuhiro Konishi
(Managing Director)